

Lebenslauf

Name: Mechtild Schulze Hessing

Anschrift: Nienkamp 18, 46325 Borken-Weseke,
Tel. 02862/2985, Fax. 02862/414283
kontakt@schulzehessing.de

Geburtsdatum: 27.07.1960

Geburtsort: Südlohn

Konfession: römisch-katholisch

Familienstand: seit 1982 verheiratet mit Landwirt Ralf Schulze Hessing

Kinder: Zwei erwachsene Kinder

Berufliche Tätigkeiten: Seit 2015
Bürgermeisterin der Stadt Borken

2011- 2015
Erste Beigeordnete und Kämmerin bei der Stadt Borken
Zuständig für den Vorstandsbereich Kämmerei, Ordnung, Soziales, Schule,
Jugend und Sport – vertretungsweise seit Sommer 2013 (bis 01.07.2015)
auch für den Hoch- und Tiefbau

Von 1976 bis 2010 beim Kreis Borken in unterschiedlichen Tätigkeiten:

2010 -2011
Leiterin der Stabsstelle des Landrates mit den Aufgabenfeldern Presse und
Öffentlichkeitsarbeit, Kreistagsangelegenheiten, Kreisentwicklung,
Personalentwicklung, Personalverwaltung

2007 - 2009
Leiterin des Fachdienstes Organisation und Personal mit den
Aufgabenfeldern
Organisation, Personalentwicklung, Personalverwaltung und zentrale
Dienste

2001 - 2007 stellv. Fachbereichsleiterin des Fachbereiches Jugend und
Familie, u. a. verantwortlich für das neu konzipierte Familienbüro

1999 - 2001

Fachabteilungsleiterin im Fachdienst Organisation und Personal in der damaligen Fachabteilung Personalentwicklungsplanung, Personaleinsatz, Aus- und Fortbildung sowie Beihilfe

1990 - 1999

Tätigkeiten im Amt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit sowie im Büro des Oberkreisdirektors bzw. des Landrates

1995 Bestellung zur ersten hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten für den Kreis Borken

1988-1990

Sachbearbeiterin g. D. im Sozialamt, Hilfe zur häuslichen Pflege

1985-1988

Sachbearbeiterin m. D. im Ordnungsamt – Untere Jagdbehörde

1982-1985

Sachbearbeiterin m. D. im Jugendamt –Sportbereich

1978-1982

Sekretärin und Sachbearbeiterin im Gesundheitsamt

Ausbildung und Studium:

1988-1992

Studium an der Westf. Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie in Münster
Abschluss Kommunaldiplom

1985-1987

Qualifizierung für den gehobenen Dienst

1980-1982

Qualifizierung für den mittleren Dienst

1976-1978

Ausbildung für das Sekretariat in verkürzter Zeit

Weitere Tätigkeiten:

Tätigkeit als Dozentin beim Westf. Studieninstitut in Münster

Moderatorenausbildung

Ehrenamtliche Tätigkeiten:

vormals Schöffin beim Landgericht – Nebenstelle in Bocholt und
mehrjährige Tätigkeit im Vorstand des Montessori-Trägervereins in Borken
mehrjährige Vorsitzende der Schulpflegschaft des
Gymnasiums Mariengarden in Borken-Burlo Mitglied kfd
Mitglied Landfrauen

Hobbys:

Literatur, Malen, Sport (Nordic Walking, Radfahren)